Beschlussvorlage KT 0143/2015

Betreff: Umstufung der Gemeindestraße zur Kreisstraße von der Kreisstraße K 99 im Ortsteil Völkershäuser der Stadt Vacha bis zum nördlichen Ortseingang des Ortsteiles Rodenberg der Stadt Vacha

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Sitzungsart	Zuständigkeit
Haushalts- und Finanzausschuss	09.03.2015	nicht öffentlich	Vorberatung
Kreisausschuss	16.03.2015	öffentlich	Vorberatung
Kreistag	18.03.2015	öffentlich	Entscheidung

I. Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt auf der Grundlage des § 7 Abs.2 Satz 2 i.V.m. § 3 Abs.1 Ziff. 2 und 3 Thüringer Straßengesetz vom 07. Mai 1993 (GVBl. Nr. 14 S. 273 ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Februar 2014 (GVBl. Nr. 2 S. 45 f), der Umstufung (hier: Aufstufung) der Gemeindestraße von der Kreisstraße K 99 im Ortsteil Völkershäuser der Stadt Vacha bis zum nördlichen Ortseingang des Ortsteiles Rodenberg der Stadt Vacha zur Kreisstraße in die Baulast des Wartburgkreises nicht zuzustimmen.

II. Begründung

Von Seiten der Stadt Vacha wurde der Antrag zur Aufstufung der 2,700 km langen Gemeindestraße von der Kreisstraße K 99 im Ortsteil Völkershäuser zum nicht im Gemeindeverzeichnis der DDR als Ortsteil aufgeführten Ortsteil Rodenberg zur Kreisstraße in die Baulast des Wartburgkreises bei der zuständigen Oberen Straßenbaubehörde (Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr) mit beiliegenden Unterlagen (Anlage 1 und 2) gestellt.

Nach § 3 Abs.1 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) sind die Straßen nach ihrer Verkehrsbedeutung eingeteilt.

Dabei wird zwar hervorgehoben, dass jede Gemeinde und jeder räumlich getrennte Ortsteil Anspruch darauf hat, durch eine klassifizierte Straße (Bundes-, Landes- oder Kreisstraße) erschlossen zu sein. Die s.g. kommunale Selbstverwaltung der Städte und Gemeinden kann aber nicht dazu führen, dass jeder kommunale Beschluss zur Einstufung einer jeden kleinen Ansiedlung zu einem Ortsteil, solche weitreichenden Folgen für die Verkehrsbedeutung einer Straße bzw. Einstufung einer Straße als Kreisstraße hat.

Im vorliegenden Fall ist die s.g. ehemalige Hauptgemeinde Völkershäuser durch die Kreisstraße K 99 erschlossen. Die verkehrliche Erschließung von Rodenberg ist über die vorhandene Gemeindestraße, die dem Verkehr innerhalb eines Gemeindegebietes dient, ausreichend.

gez. Krebs
Landrat

Anlagen 1 und 2